**Langkampfen, 29. April 2021**

**STIHL Tirol baut aus und erhöht Fertigungstiefe**

Mit einem symbolischen Spatenstich erfolgte am 29. April 2021 der offizielle Startschuss zum Bau einer Kunststoff-Fertigung beim Gartengeräte-Hersteller STIHL Tirol in Langkampfen. Nach der Übersiedlung des Unternehmens vom ursprünglichen Standort Kufstein nach Langkampfen im Jahr 2001 erfolgt nach 2007, 2012 und 2019 die nächste Ausbaustufe für das Unternehmen der STIHL Gruppe. Martin Schwarz, STIHL Vorstand Produktion und Materialwirtschaft, betont: „Seit fast 30 Jahren gehört STIHL Tirol zur Unternehmensgruppe. Dieser heutige Spatenstich unterstreicht die Bedeutung des Standorts in unserem internationalen Fertigungsverbund. Ein Ende dieser positiven Entwicklung in Langkampfen sehen wir nicht. Stattdessen sind wir überzeugt, dass sich unsere Garten- und Akkuprodukte aus Tirol auch künftig am Markt durchsetzen werden.“

Auf 3.500 m² neu verbauter Fläche entsteht eine eigene Kunststoff-Fertigung. Der Neubau sieht eine Anlage mit vorerst zehn Spritzgussmaschinen sowie Freiflächen für zukünftige neue Montagelinien vor. Das Investitionsvolumen beträgt rund 19 Mio. Euro. Die positive, stabile Entwicklung der letzten Jahre sowie weiterhin gute Perspektiven für die Zukunft gaben den Anlass.

Damit setzt STIHL Tirol auch stark auf eine Erhöhung der Fertigungstiefe. Geschäftsführer Clemens Schaller freut sich: „Dieser Schritt ist für unseren Standort ein strategisch wichtiger Meilenstein. Mit dem Wachstum unserer Fertigung stellen wir einen deutlichen Anteil der Teileversorgung selbst vor Ort sicher. Das bringt nicht nur Kostenvorteile, sondern ist auch nachhaltig und unterstützt die Klimastrategie von STIHL. Wir sparen damit erhebliche Logistikkosten und LKW-Fahrten für die Versorgung unserer Fabrik.“

Mit der neuen Kunststoff-Fertigung schafft das Unternehmen am Standort in Tirol neue Arbeitsplätze für 50 zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Fertigstellung des Erweiterungsbaus ist bereits im Sommer 2022. Die STIHL Gruppe und ihre Tiroler Tochtergesellschaft geben damit erneut ein kräftiges Bekenntnis zum Standort Tirol ab.

Informationen zu STIHL Tirol:

Die STIHL Tirol GmbH ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der STIHL Unternehmensgruppe mit Sitz in Langkampfen, Österreich. An diesem Fertigungsstandort werden akkubetriebene Produkte hergestellt. STIHL Tirol ist außerdem Kompetenzzentrum für bodengeführte Gartengeräte. 2019 beschäftigte das Unternehmen 639 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

STIHL Unternehmensporträt:

Die STIHL Gruppe entwickelt, fertigt und vertreibt motorbetriebene Geräte für die Forst- und Landwirtschaft sowie für die Landschaftspflege, die Bauwirtschaft und private Gartenbesitzer. Ergänzt wird das Sortiment durch digitale Lösungen und Serviceleistungen. Die Produkte werden grundsätzlich über den servicegebenden Fachhandel vertrieben – mit 41 eigenen Vertriebs- und Marketinggesellschaften, rund 120 Importeuren und mehr als 54.000 Fachhändlern in über 160 Ländern. STIHL produziert weltweit in sieben Ländern: Deutschland, USA, Brasilien, Schweiz, Österreich, China und auf den Philippinen. Seit 1971 ist STIHL die meistverkaufte Motorsägenmarke weltweit. Das Unternehmen wurde 1926 gegründet und hat seinen Stammsitz in Waiblingen bei Stuttgart. STIHL erzielte 2020 mit 18.200 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz von 4,58 Mrd. Euro.

Bild „Spatenstich\_Erweiterungsbau\_STIHL\_Tirol“:

(von links) Clemens Schaller, Geschäftsführer und Richard Felix, Technischer Leiter (beide STIHL Tirol) beim gemeinsamen Spatenstich mit Anton Rieder vom ausführenden Bauunternehmen RiederBau.

Bild „Visualisierung\_Erweiterungsbau\_STIHL\_Tirol“:

Die STIHL Gruppe investiert in Tirol erneut kräftig und erweitert den Standort in Langkampfen um eine neue Kunststoff-Fertigung. Damit entstehen am Standort 50 zusätzliche Arbeitsplätze.

(Bilder: STIHL Tirol, Abdruck honorarfrei)